

1. Welcher Teil des Gebietes könnte jetzt schon entwickelt werden?
2. Was hat die Stadt zur Ausschreibung damals schriftlich niedergelegt in Aussicht gestellt?
3. Welche Möglichkeiten zur Vereinheitlichung der Regelung mit Kleingärtnern haben wir? Und wie sinnvoll sind diese für uns als Stadt?
4. In wie weit hängt die Prosperität der Therme objektiv von der Entwicklung des Geländes ab?
5. Wie kam es dazu, dass die Stadt die Fläche damals nicht gekauft hat?
6. Wie hat sich der Gesamtprozess historisch entwickelt inklusive Geldgeber, Aufstellungsbeschluss, „Letter of Intent“?